

VORWORT.

Der vorliegende Band enthält den grössten Teil der 9. und die ganze 10. Abteilung (Muğallada) der 2. Ṭabaqa des »Kitab at-Ṭabaqāt“. Er umfasst die Muhāğirūn und die Anṣār, die nicht bei Bedr mitgefochten, sich aber früh bekehrt haben, alle nach Abisinien ausgewandert sind und dann an der Schlacht bei Ohod und den späteren Schlachten teilgenommen haben. Als erster steht ‘Abbas b. al-Muṭṭalib, wohl nur in seiner Eigenschaft als Ahnherr der ‘Abbāsidendynastie. Dann folgen die Brüder ‘Alī’s und viele andere vornehme Kuraischiten, denen wohl mehr ihre Stammbaum oder ihre nachmalige Bedeutung im muslimischen Staate als ihre Verdienste um die Religion schon hier eine Stelle verschafft haben; ferner Muslims der jüngeren Generation wie ‘Abdallah b. ‘Umar u. a. Mit den Fihriten und den übrigen Arabern, darunter Abū Darr, schliesst der Band und zugleich die beiden benutzten Codices¹⁾.

Es sind Wetzstein I, 140, in dem der Text unseres Bandes und zugleich die 2. Ṭabaqa auf Blatt 30r, Z. 3 beginnt und bis zu Ende durchgeht. Muğallada 9 schliesst Blatt 85r.; Muğallada 10 beginnt Blatt 86 r. mit der Überschrift, 86v. mit dem Text.

Auf dem vor Blatt 1 befindlichen Vorblatt steht ein Nachtrag, der auf Blatt 132r. Mitte²⁾ eingeschoben werden muss und die Verbündeten der بنو عدي بن كعب bespricht; es ist aber nur eine Seite vorhanden, von grober unschöner Hand, und es müssen mehrere Blätter daran fehlen. Diese Ergänzung ist, wie es scheint, dem eigentlichen Werke fremd³⁾. Sie lautet:

1) Vgl. Loth, Classenbuch des Ibn Sa’d. S. 38.

2) In unserem Texte p. ١٣٩, Mitte.

3) Vgl. Ahlwardt, Catalog IX, 195.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ رَبِّ يَسِّرْ
وَمِنْ حَلَفَاءِ بَنِي عَدَى بْنِ كَعْبٍ وَمَوَالِيهِمْ
عَامِرُ بْنُ رَبِيعَةَ

ابن مالك بن عامر بن ربيعة بن حجر¹⁾ بن سلامان بن مالك بن ربيعة بن رفيدة بن عَنَز بن وائل بن قاسط بن هنب بن افصى بن نَعْمَى بن جديلة بن اسد بن ربيعة بن نزار بن معد بن عدنان وكان حليفا للخطاب²⁾ بن نفييل وكان الخطاب لما حالفه عامر بن ربيعة تنبأه واتى اليه فكان يقال له عامر بن الخطاب حتى نزل القرآن اَدْعُوهُمْ لِآبَائِهِمْ فَرَجَعَ عامر الى نسبه فقبيل عامر بن ربيعة وهو صحيح النسب في وائل بن قال أَخْبَرَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عَمْرِو قَالَ أَخْبَرَنَا مُحَمَّدُ بْنُ صَالِحٍ عَنْ يَزِيدَ بْنِ رُوْمَانَ قَالَ * اسلم عامر بن ربيعة قديما قبل ان يدخل رسول الله صلعم دار الأرقم ابن ابى الأرقم وقبل ان يدعوا فيها ن قالوا وهاجر عامر بن ربيعة الى الارض الحبشة المهاجرةين جميعا ومعه زوجته ليلى بنت ابى حثمة العدوية ... ن

Soweit der Text auf dem Vorblatte. — Über die Schrift und das Alter der beiden Bände 9 und 10 des Wetzstein'schen Codex, die von verschiedener Hand geschrieben sind, vgl. Ahlwardt, Catalog IX, 195, 1. Col. unten.

Der Stambuler Codex aus der Bibliothek des Weli eddin Efendi 1614 übertrifft den Wetzstein'schen an Güte und Richtigkeit im Einzelnen. Die Anmerkungen werden zeigen, wie viele bedeutende Lücken der letztere aufweist, wenn auch selten freilich Cod. Wetzstein zur Ergänzung des Stambuler dienen kann. Dieser ist auf gelblichem Papier in schönem Neschi geschrieben mit altertümlicher, fast durchgehender Vocalisation. Am Rande hat er Bemerkungen von späterer Hand. Er ist nach Abschrift des Wetzstein'schen Codex mit der Abschrift collationiert worden. Gegen Schluss zeigt er die Neigung zu Kürzungen insofern, als er consequent das قال vor dem اخبرنا fortlässt. Ein sonst noch durchgehender Unterschied zwischen beiden ist der, dass Codex Wetzstein gewöhnlich getrennt ان لا schreibt, während der Stambuler stets لا hat.

1) Usd hat حجير .

2) Cod. hier لخطاب .

Zum Schlusse genüge ich gern der angenehmen Pflicht, dem Leiter dieses Unternehmens, Herrn Geh. Oberregierungsrat Prof. Dr. Sachau, der die gesammten Correcturen dieses Bandes zu lesen die Güte hatte und durch seine Ratschläge viel zur Feststellung des Textes beigetragen hat, sowie Herrn Hamid Waly, Lector für den Ägyptisch-Arabischen Dialect am Seminar für orientalische Sprachen, der mir bei Besprechung schwieriger Stellen stets behilflich war, meine tiefsten Gefühle heissen Dankes auszusprechen.

Berlin, den 25. Mai 1906.

JULIUS LIPPERT.